



Von Peter von der Mühle.

Die Bären haben zweij. selten 3. Jungen; komen im 5. Jahr zu ihrer groÿse; leben über 20. Jahr.
 Les Ours ont 2. rarement 3. petits, deviennent grands à l'age de 5. ans et vivent à 20. ans et plus.
 Erst duos raro tres catulos pariunt; intra quinquennos magnitudinem suam allequantur; vitam ad 20. annos extendunt.
 Beim Anblick dieser Bestien wird auch der kühnste verstummt, man stutzt, man hält sich in Gefahr, die schwere Prutze regnet sich, es drohen uns 6. offne Rücken, man sieht und hört, nicht fürchterlich, ein wilder, lauter, Getöse, ein Mord- und Blut-begieriger Brüllen.
 Man sieht hier schwere Lasten Fleisch von Grün u. Grausamkeit helld, raut ob den anen gleich der Schöner in anen tiefen Schluff begräbt, so fürchtet man doch von erwachen. Doch halt! sie sind ja nur gemahlet, wir können sicher näher treten! Kommt uns Farb und Form besohn!
 Mus jafer, so im Bild als Vorbild der starken Bären, nicht geteich, das auch aus ihnen, wie aus allen, ein helles Licht der Allmacht strahlet? Die Maße auch in so plumpen Gliedern, ein Art von Grannuth in den Geist, da ertönet Menschen, ungerath, nicht lachlich schadet noch zerreist, wo Klugheit ein recht wildig macht, noch mehr, die uns grausam Haut, womit er uns im Winter nicht, sind einer wegen Schuppung Frohen, es wird auch eine wege Vorzug in diesem Thier, für uns, geschaut, wer wolle denn, auch in den Barmherzig Schöpfer Lieb und Macht nicht loben!

Samml. v. Böhmer

71. 111

